

Johannes Bellmann

# John Deweys naturalistische Pädagogik

Argumentationskontexte, Traditionslinien

Ferdinand Schöningh

Paderborn · München · Wien · Zürich

# Inhaltsverzeichnis

Einleitung .....	7
Kapitel 1: Naturalistische Argumentationsformen .....	27
1.1    Zum Begriff des Naturalismus .....	30
1.2    Kontexte des amerikanischen Naturalismus .....	33
1.3    Naturalistische Argumentationsformen bei Dewey – eine <i>tour d'horizon</i> .....	37
1.3.1  Eklektischer Naturalismus: Übernahme von Einzelerkenntnissen aus den Naturwissenschaften .....	37
1.3.2  Metaphysischer Naturalismus: Übernahme von Grundprinzipien der Naturwissenschaft bzw. der Natur .....	43
1.3.3  Methodologischer Naturalismus: Übernahme der Methode(n) der Naturwissenschaften .....	51
1.4    Kritische Rückfragen .....	54
1.4.1  Einheitliche Denkpsychologie .....	55
1.4.2  Kontinuitätsbehauptungen .....	56
1.4.3  Abkopplungsprozesse .....	61
Kapitel 2: Theoriegeschichtliche Zugänge: Die Rezeption Deweys .....	71
2.1    Die Rezeption Deweys in Deutschland: Ein Mißverständnis? .....	71
2.2    Dewey als Rezipient der Tradition .....	76
2.3    Kontexte einer "New Philosophy of Education" .....	80
2.4    Abgrenzungen und Annäherungen .....	83
2.4.1  Hegel und die organischen Wechselbeziehungen .....	85
2.4.2  Herbart und das psychologische Apriori .....	93
2.5    Resümee .....	101
Kapitel 3: Systematische Zugänge: Die naturalistische Rekonstruktion von Wissenschaft, Religion und Ökonomie .....	103
3.1    Lernen und Forschen aus evolutionstheoretischer Perspektive .....	105
3.1.1  Zur Attraktivität von Evolutionstheorien im pädagogischen Diskurs .....	106
3.1.2  Der naturalistische Hintergrund pragmatischer Lerntheorien .....	109
3.1.3  Problematisierungen .....	118

3.2	Natürliche Frömmigkeit .....	125
3.2.1	Religiöse Neuorientierung als <i>adjustment</i> .....	127
3.2.2	Demokratie als <i>communio</i> .....	132
3.2.3	Wissenschaft als Methode der Offenbarung einer gemeinsam geteilten Welt .....	135
3.2.4	Die religiöse Dimension der Erziehung .....	141
3.2.5	Zwei Vergleiche in systematischer Absicht: James, Schleiermacher .....	144
3.3	Pragmatischer Naturalismus und Politische Ökonomie .....	153
3.3.1	Die Trennung von Motiv und Zweck im institutionellen Leben moderner Gesellschaft .....	154
3.3.2	Kapitalistische Ökonomie als anarchischer Individualismus .....	159
3.3.3	Tieferliegende Motive der Ökonomiekritik .....	164
3.3.3.1	Der fehlende Sinn für Güterabwägungen .....	165
3.3.3.2	Die ästhetische Kritik am Dualismus von Zweck und Mittel .....	168
Kapitel 4: Pragmatische Reformpädagogik im Kontext gegenwärtiger Bildungsreform .....		179
4.1	Verwendungsweisen des Pragmatismus im Kontext des gegenwärtigen Reformdiskurses .....	183
4.1.1	„Pragmatismus“ als Philosophie von PISA? .....	186
4.1.2	Gegenevidenzen: Pragmatische Reformpädagogik als Kritik gegenwärtiger Bildungsreform .....	189
4.2	Technokratiekritik im Ansatz einer naturalistischen Pädagogik .....	191
4.2.1	Bildungstheorie: <i>literacy</i> und die Kriterien bildender Erfahrung .....	192
4.2.2	Bildungsforschung: Pädagogisches Wissen zwischen Disziplin und Profession .....	194
4.3	Resümee .....	197
Literatur .....		199